

**Bundesausschuss
WB 16 – Forschung, Bildung, Kultur
AIT – Techgate
02.03.2017**

Protokoll

Anwesende laut Anwesenheitsliste

1. Begrüßung und Beschlussfassung der Tagesordnung

Die Vorsitzende, Kin Wilhelm eröffnet die Sitzung.

Die vorgeschlagene Tagesordnung wird ohne Gegenstimme angenommen.

Der Tagesordnungspunkte 6. und 7. werden nach Punkt 3 vorgezogen.

Koll. Kulterer gibt bekannt, dass Koll. Scheibel den Assistenzbereich im WB16 übernommen hat.

Weiters wird kundgemacht, dass das Dienstverhältnis von Koll. Reichel zur GPA-djp sich in Auflösung befindet. Dazu wird im Namen des Bundesausschuss WB16 ein Schreiben an Dwora Stein, Wolfgang Katzian und Karl Dürtscher übermittelt, dies wurde einstimmig beschlossen. (Beilage 1)

2. Fachreferat „Beschäftigte im Kulturbereich“

Kin. Brigitte Promberger (BRV Literaturhaus Salzburg) erläutert die Situation der Beschäftigten im Kulturbetrieb in Österreich.

Eine Präsentation dazu ist den Sitzungsunterlagen beigelegt. (Beilage 2)

3. Bericht MLT 2017

Tarif gilt für Bildungseinrichtungen, die keiner kollektivvertragsfähigen Körperschaft angehören. Geltungsbeginn: 1.1.2017

Die Gehaltsansätze wurden gegenüber jenen von 2015 in den Beschäftigungsgruppen

2 und 3 um 1,7%

1 und 4 bis 7 um 1,5%

erhöht.

6. Beschluss KV Verhandlungsteam Private Bildungseinrichtungen 2016

Beschlussvorlage:

Großes Verhandlungsteam: Alle BR-Vorsitzenden (Mitglieder)

Kleines Verhandlungsteam:

Puszar Christian - BFI Wien (Leiter)

Mag.^a Holder Eva – ABZ Austria

Soukup Nerijus - Mentor

Lacevic Senad – VHS Wien

Mag. Siutz Klaus – bfi Steiermark

Grandits Gerhard – Weidinger und Partner

Rada Gerhard – VHS Wien (Arbeiter)

Bernd Kulterer – GPA-djp

Weiters kann die Gewerkschaft eine/n hauptamtliche/n VertreterIn in das kleine Verhandlungsteam entsenden.

Das große, sowie das kleine Verhandlungsteam wurden für dieses Jahr beschlossen.

(4 Enthaltung, 1 Gegenstimme, 9 Zustimmungen)

Koll. Härtl B. hält fest, dass die Frauenquote im Verhandlungsteam nicht erfüllt ist und regt an diese nächstes Jahr auszubessern.

Am 20.02.2017 fand die BR Konferenz BABE statt, wo das Forderungsprogramm erstellt und beschlossen wurde.

Eine weitere BR Konferenz wird Ende des Sommers stattfinden, interne Abläufe festgelegt werden sollen und die Frauenquote im Verhandlungsteam besprochen wird. Diese BR Konferenz wird jedenfalls vor den nächsten BA WB16 stattfinden.

7. Unterjährige Entwicklungen in der Erwachsenenbildung

Koll. Puzsar berichtet von Aktionen in der Erwachsenenbildung.

Branchenarbeitsstiftung soll mit April 2017 Gültigkeit erlangen.

Ca. 1500 Personen können gleich der Branchenarbeitsstiftung beitreten und darin 18 Monate bleiben. (Studierende 5 Jahre)

4. Bericht GÖG-KV 2017

In der Verhandlungsrunde am 7. November 2016 wurde vereinbart, die Gehaltsbezüge für die Beschäftigten der GÖG mit 1.1.2017 um 1,15% anzuheben.

5. Bericht Forschungs-KV 2017

Am 2. Dezember konnte in Wien folgender Abschluss für die Beschäftigten in der außeruniversitären Forschung (Forschungs-KV) erreicht werden: Kollektivvertragliche Mindestgehälter, Lehrlingsentschädigungen und Schicht- bzw. SEG-Zulagen werden um 1,35% erhöht.

Mindestgehälter und Lehrlingsentschädigungen werden auf die nächsten vollen Euro aufgerundet.

Eine Neuerung gibt es im Rahmenrecht, für Lehrlinge wurde Freizeit für die Postensuche während der Behaltefrist im Ausmaß von fünf Tagen im Kollektivvertrag verankert.

Der Abschluss tritt mit 1.1. 2017 in Kraft. Die Laufzeit des entgeltrechtlichen Teils beträgt 12 Monate.

8. Berichte aus Regionen und Betrieben

BFI Burgenland:

- Teilzeitarbeitszeiten
- Mitte des Jahres GF Wechsel

FH Vorarlberg:

- Tagesrandzeiten bzw. Samstage/ Arbeitszeit

Daniela Härtl:

- Probleme bei Grundfinanzierung, Stammtisch Forschung von Region Wien

Bettina Härtl:

- 24 neue Standorte
- Mit der AK wird der Betriebsbegriff abgeklärt (Frage Standortbetriebsräte)

ÖGB Burgenland:

- Kulturzentren und Service Burgenland wurden zusammengelegt
- Seefestspiele Mörbisch BR
- All-In Verträge

Puszar:

- Jugend und Deutsch wird spezialisiert und fokussiert
- 23 Standorte Wien 700 Personen

FH BFI Wien:

- 119 Personen
- Randzeiten und Samstage
- 350 Nebenberufliche

9. Mitgliederentwicklung

Stand (österreichweit) Jänner 2017: 6.576

Stand (österreichweit) Februar 2016: 6.393

10. Termine/Allfälliges

Private Bildung (BABE) KV Verhandlungstermine:

14. März 2017
23. März 2017
18. April 2017

Nächste Sitzung des Bundesausschuss WB 16:

~~28. September 2017 in Linz~~

**Achtung! Aktuelle Änderung wegen
Terminkollision mit Clusterkonferenz!**

Montag, 25. September 2017 in Linz